

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

272 (3.10.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Erstes Blatt.

Mittwoch den 3. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 94066. Die Errichtung einer Schlachthofstätte durch Gustav Seith, Metzger von Liedolsheim, betreffend.

Wir bringen dies mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen bei dem unterzeichneten Bezirksamt oder dem Gemeinderat Liedolsheim innerhalb 14 Tagen vom Ablauf des Tages an anzubringen sind, an welchem die diese Bekanntmachung enthaltende Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes ausgegeben wurde, wibrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußt gelten. Plan und Beschreibung liegen zur Einsicht der Beteiligten beim Bezirksamt und beim Gemeinderat Liedolsheim offen.

Karlsruhe, den 27. September 1894.

Großh. Bezirksamt.  
Kieser.

## Badischer Frauenverein.

### Frauenarbeitschule.

Der Handelskurs beginnt am Montag den 5. November, Nachmittags 4 Uhr. Derselbe dauert 5 Monate und umfasst wöchentlich:

- 1) eine Stunde Handelswissenschaft: Herr Oberlehrer Vogt;
- 2) zwei Stunden kaufmännisches Rechnen: Herr Oberlehrer Vogt;
- 3) drei Stunden doppelte Buchführung und kaufmännische Correspondenz (deutsch): Herr Reallehrer Specht;
- 4) eine Stunde Handelsgeographie: Herr Oberlehrer Vogt;
- 5) eine Stunde Schönschreiben und Kundschrift: Herr Hauptlehrer Ziegler;
- 6) zwei Stunden Stenographie: Herr Reallehrer Götz;
- 7) eine Stunde französische Correspondenz: Herr Reallehrer Specht;
- 8) eine Stunde englische Correspondenz: Herr Reallehrer Specht.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Fächer des Hauptkurses (1 bis 4) 20 Mk. für den fünfmonatlichen Kurs. Für die nach Wahl mitzumachenden Kurse (5 bis 8) zahlen die Teilnehmerinnen des Hauptkurses für jeden einzelnen Kurs 6 Mk. für 5 Monate.

Wer ausschließlich einzelne oder alle Fächer des Nebenkurses besucht, also am Hauptkurs nicht Theil nimmt, zahlt für jedes einzelne Fach 10 Mk. für den Kurs.

Anmeldungen wollen gefälligst baldigst an unterzeichneter Stelle eingereicht werden.

Karlsruhe, den 18. September 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I,

Gartenstraße 47.

## Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen Karlsruhe, Girschstraße 36.

Beginn des neuen Cursets Montag den 8. Oktober.

Curset einjährig. Auf Wunsch Pension in der Anstalt.

Prospekt und Auskunft durch die Vorsteherin Fräulein A. Schmid.

2.2.

## Museums-Gesellschaft.

Montag den 8. Oktober, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Geh. Rath Prof. Dr. W. H. v. Riehl  
aus München.

Thema: „Deutsche Volksalterthümer in Haus und Familie“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1894.

Der Vorstand.

## Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 3. Oktober, Abends 5 Uhr, Uebung.

C. Markstahler.

2.2.

## Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 3. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag wegen Wegzug im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

- 1 französische Bettstelle mit Rost, Haarmatratze und Polster, Plumeaux und 3 Kopfkissen,

## Erbvorladung.

Karl Leopold Lehn, Schlosser von Karlsruhe, 34 Jahre alt, zur Zeit an unbekanntem Orten in Amerika abwesend, ist am Nachlaß seiner am 20. August 1894 dahier verstorbenen Mutter Schmied Wilhelm Damian Lehn Wittwe, Elisabetha geb. Böll, erbberichtig.

Derselbe wird hiermit aufgefordert,

binnen vier Wochen

zum Zweck des Bezugs zu den Verlassenschaftsverhandlungen Nachricht anber gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 27. September 1894.

Fräulein,

Großh. Notar.

2.2.

## Haus- und Bauplatz-Versteigerung.

Montag den 15. Oktober d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des Notars, Kaiserstraße 117, auf Antrag der Eigentümer

das an der Durlacherstraße dahier

unter Nr. 69 gelegene Anwesen, neben

einerseits Wiktualienhändler Johann

Wilhelm Wittwe, andererseits Lüncher

Friedrich Wagner Ehefrau, mit ein-

seitigem Wohnhaus nebst Hinterge-

bäulichkeiten und dem auf der Rückseite

an die Kapellenstraße stoßenden Bau-

gelände von ca. 400 qm Flächeninhalt,

taxirt zu . . . . . 25 000 Mk.

zu Eigentum öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. September 1894.

E. Fräulein,

Großh. Notar.

4.2.

Mühlburg.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute in der Nachlaßsache des Zimmermanns Daniel Brannath von hier vollzogenen Versteigerung ein Gebot auf das unten beschriebene Wohnhaus nicht eingelegt wurde, so wird dasselbe am

Montag den 8. Oktober 1894,

Vormittags 9 Uhr,

in dem ehemaligen Rathhause dahier einer nochmaligen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt um das sich ergebende höchste Gebot, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt.

Gemarkung Karlsruhe.

R.G.B. XVIII. 3620.

Das im Stadtteil Mühlburg an

der Rheinstraße unter Nr. 56 neben

Hutmacher David Kohler u. Genossen

und an der Fabrikstraße neben Stein-

drucker Christian Helmold gelegene ein-

seitige Eckhaus mit Hintergebäuden

samt aller liegenschaftlichen Zuge-

hörbe, einschließlich des Grund und

Bodens von 1 Ar 40 Quadratmeter.

Schätzungspreis . . . . . 10000 Mk.

Die Zahlung des Kaufschillings hat auf 23. Ok-

ttober d. J. baar zu geschehen, nach Verweisung

des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 24. September 1894.

Großh. Notar

Mathos.

3.2.

2 Bettstellen, 1 große Waschkommode zum Zuklappen, 2 Pfellertkommoden, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 K. Schränkchen, 2 einth. Schränke, 1 Ovaltisch, 2 Küchenschränke, 1 Kanapee mit 4 Halbfauteuils (brauner Plüsch), 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, 1 Waschtisch, Store, 2 Wandtische, 1 eiserner Wurststecher, 1 Firmaschild, 1 Schlafkanapee, 2 Waschmaschinen, 1 Ständer Schmalz, 5 Milla Cigarren, getragene Kleider und Stiefel, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

### Damen-Confection-Versteigerung.

3.2. Wegen Aufgabe eines feinen Damen-Confections-geschäftes werden im Auftrag im Auktions-lokal Zähringerstraße 29

am Donnerstag den 4. Oktober,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

gegen Baarzahlung zum Höchstgebot öffentlich versteigert, als:

feine Regen- und Winter-Mäntel, Jacken, Umhänge, Costümes etc. etc.,

wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einladet, daß sämtliche Stücke elegant gearbeitet und von den feinsten Stoffen sind,

S. Hirschmann, Auktionator.

#### Beiertheim.

#### Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Kanzleiaffistent Albert Schütz Wittwe, Dabette geb. Braun in Beiertheim, sodann aus der zwischen dieser und ihrer Schwester Margaretha Braun, ledig, von da, bestehenden Gemeinschaft werden der Theilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 4. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Beiertheim einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

#### Gemarkung Beiertheim.

I. Der Albert Schütz Wittwe gehörig:

1. L.B.Nr. 1330. 9 a 27 qm Ackerland in der Steinsfurth, einerseits Augustin Braun, andererseits Bernhard Weber 6 Kinder 400 M.

2. L.B.Nr. 1700. 13 a 58 qm Ackerland in der Schweighofsgewann, einerseits Magdalena Braun, ledig, in Bulach, andererseits Alois Braun VI. 650 M.

3. L.B.Nr. 1776. 16 a 20 qm Ackerland in den Spitzäckern, einerseits Peter Braun, Landwirth, andererseits Anton Rastätter III. 700 M.

II. In ungetheilter Gemeinschaft mit der Schwester Margaretha Braun, ledig, in Beiertheim:

#### Gemarkung Beiertheim.

4. L.B.Nr. 117. 9 a 97 qm Ortsetter, Hofraithe und Hausgarten mit daraufgebautein zweistöckigem Wohnhaus mit gewölbtem Keller und Durcharbeit, eine Waschküche, Holzremise und Schweineställe nebst einer querstehenden Scheuer mit Stall, das Ganze im Oberdorf an der Bürgerstraße Nr. 51 liegend, einerseits Augustin Braun, andererseits Syriat Martin Kinder, vornen der Seitenweg der Bürgerstraße und hinten die obere Kante der Albusferböschung, Schätzungspreis 35000 M.

In diesem Anwesen wird seit Jahren ein Bäckerei-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben.

5. L.B.Nr. 919. 14 a Ackerland im Mitteldorf, einerseits der Gassenweg, andererseits Leopold Braun 2 Kinder 2000 M.

6. L.B.Nr. 1404. 9 a 33 qm Ackerland in den Kolbenaäckern, einerseits Josef Rörner Kinder, andererseits Wilh. Schäple 380 M.

7. L.B.Nr. 1799. 9 a 48 qm Ackerland in den Spitzäckern, einerseits Josef Speck III., andererseits Stefan Roth in Bulach 400 M.

8. L.B.Nr. 1235 a. 22 a 34 qm Ackerland im Mühlburgerweg, einerseits Margaretha Braun, Mittheilhaberin selbst, andererseits Josef Kunz I. Wittwe 900 M.

#### Gemarkung Bulach.

9. L.B.Nr. 1559. 9 a 57 qm Ackerland im Grokoberfeld, neben Leonhard Wieser von Beiertheim und Alois Feininger II., Schuhmacher in Bulach 200 M.

10. L.B.Nr. 761. 27 a 72 qm im Oberweingartensfeld, neben Alois Braun VI. Wittwe und Anton und Simon Braun in Beiertheim 700 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen und zwar auf 23. Oktober 1894, nach Verweisung des Notars. Karlsruhe-Mühlburg, den 20. September 1894.

Großh. Notar Mathos. 3.3.

#### Dünger-Versteigerung.

Künftigen Samstag den 6. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dragoner-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat Oktober in der alten Dragonerkaserne öffentlich meistbietend versteigern.

#### Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— 44. Akademiestraße 69 ist das Hochparterre, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer mit Einrichtung, großer beizbarer Veranda, mit 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten.

— 21. Amalienstraße 27 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— 3.3. Augartenstraße 49 a sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche und Keller zum 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

— 20.6. Durlacher Allee 2 und 4 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten, sowie ein Laden mit Wohnung und ein Laden als Filiale ohne Wohnung.

— Georg-Friedrichstraße 16 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Herrenstraße 19, Ecke der Kaiserstraße, 3 Stiegen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß etc. an eine ruhige Familie auf 23. Oktober ev. auch später zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

— Hirschstraße 81 ist eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda, Balkon, Küche, Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22 im Laden.

— Hirschstraße 81 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche u. Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 450 Mark. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

— Kronenstraße 41 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft daselbst u. bei Adolph Jost, Rüppurrerstr. 94.

— Kurvenstraße 22 sind per 23. Oktober zu vermieten: 2. Stock 2 Zimmer und Zugehör M. 300.—, 3. 300.—

— Lächnerstraße 8 (Neubau) sind der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche und Badekabinen, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit üblichem Zugehör, der 4. Stock event. getheilt, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-büreau.

— Luisenstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Müppurrerstraße 90 ist der Parterrestock von 4 Zimmern nebst Zugehör oder auch 3 Zimmern nebst Laden auf 3. Oktoberquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock recht.

— 4.3. Scheffelstraße 50 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sofort, sowie eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im 4. Stock.

— 6.3. Uhländstraße 10 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— 21. Uhländstraße 23 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör für 280 Mark auf 23. Oktober zu vermieten.

— Uhländstraße 24 ist eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern und Balkon, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Ludwig-Wilhelmstr. 2, parterre.

— Waldstraße 89 ist eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Ein daran anstoßender Laden, welcher auch als Bureau etc. benützt werden kann, ist auf dieselbe Zeit zu vermieten. Näheres Erbsprinzenstraße 8, parterre.

— Werderstraße sind im Hinterhaus zwei schöne Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 im 2. Stock.

— Westendstraße 29 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badekabinen, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann täglich (außer Sonntags) Nachmittags von 4—6 Uhr eingesehen werden. Näheres Herrenstraße 12 im 2. Stock.

— 9.5. Winterstraße 51 (früher Müppurrerstraße 88), ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Für eine kleine Familie ist Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch, eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder später um den Preis von 400 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 167, beim Hauseigentümer.

— Per 23. Oktober oder später ist in unserm Neubau Kaiserstraße 108, 2 Treppen hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst 2 Mansarden und sonstigem Zugehör zu vermieten.

Meyer & Kersting.

— 21. Eine freundliche Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche mit Wasserleitung ist sogleich zu vermieten, wozüglich an eine Person. Näheres Leopoldstraße 27.

— Karlstraße 76 a (Neubau) sind auf den 23. Oktober Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. Zu erfragen Erbsprinzenstraße 9 im Bureau.

— Herrschafts-Wohnungen.

— Medtenbacherstraße 25 sind drei schöne Wohnungen, wozunter zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, 3 geraden Mansarden, Küche, großen Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, und eine Wohnung von 5 Zimmern und obenbenannten Räumen auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 bei Fr. Lang.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Zu vermieten auf 23. Oktober or. Adlerstraße 38 im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Kohnraum. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

**Zu vermieten:**

Bernhardstraße 3 eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Bernhardstraße 11 eine Wohnung von 4 Zimmern per sofort oder später. Näheres Bernhardstraße 5.

**In ruhigem Hause**

an der Kaiser-Allee ist im 4. Stock eine sehr schöne, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober für 260 Mark jährlich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 22 im 4. Stock oder nebenan im Zimmergeschäft.

**Wohnung zu vermieten.**

Wegen Wegzug ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. oder 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 29 im 3. Stock.

**Möblierte Wohnung**

von 5 Zimmern, Küche und Zugehör in schöner, freier Lage zu sofortigem Bezug zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Eventuell könnte die Wohnung auch unmöbliert vermietet werden. 3.3.

**Wohnung zu vermieten.**

In Mitte der Stadt sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein schöner Küchenschrank zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnung mit Stallung.**

Uhländstraße 21 sind im 3. Stock 2 Zimmer mit Küche, Stallung für 4 Pferde, Burschenzimmer, Heuspeicher wegen Verfehlung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Uhländ- und Göttestraße bei Kaufmann Schmitt.

Wer ein Haus, eine Wohnung, ein möbliertes Zimmer oder sonstige Räumlichkeiten mieten will, erhält bereitwilligst und unentgeltlich jede Auskunft über Lage, Größe, Preis und alle Verhältnisse, bezüglich derjenigen zahlreichen Räumlichkeiten, die zur Vermietung bei mir angemeldet sind.

**Einschreibgebühr für die Vermieter:** Wohnungen mit Jahresmiete über 500 Mk. 1 Mk., Möblierte Zimmer und Wohnungen mit Jahresmiete unter 500 Mk. 50 Pf. 11.5.

**Franz Geuer,**  
Reise- und Ansbureau,  
Sebelstraße 11,  
dem Rathaus gegenüber.

**Laden zu vermieten.**

Kriegstraße 3a ist ein Laden auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im Laden selbst oder Amalienstr. 24, parterre.

**Grosser Laden**

mit ca. 65 Quadratmeter Flächeninhalt ist Kaiserstrasse 209 auf 23. Januar k. J. zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Adolph Hirsch.

**Laden.**

6.6. In bester Lage der Waldstraße ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst einer einfachen Wohnung sofort oder per 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

**Ladenlokal,**

ein geräumiges, ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160.

**Wohnungs- u. Magazin-Gesuch.**

3.1. Per 23. April 1895 wird im westlichen Stadtteil in ruhigem Hause eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör sowie ein Magazin zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6040 besorgt das Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Für eine ruhige Familie wird per sofort eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör in der Oststadt gesucht. Offerten unter Nr. 6044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Gesucht eine Wohnung von 4 ev. 5 Zimmern, parterre oder eine Stiege hoch, von der Kronenstrasse bis zur Durlacher Allee. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Kurvenstraße 31, nächst der Westendstraße, sind 2 schöne, einfach möblierte Zimmer mit schöner, freier Aussicht an Kunstgewerbeschüler billig zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 57 am Ludwigplatz.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 49 im 4. Stock, gegenüber dem Polytechnikum.

3.3. Kaiser-Allee, unweit der Scheffelstraße, ist per 1. November d. J. ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 61 im Materialwaren-Geschäft.

3.2. Ein best möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Schützenstraße 12 im 3. Stock.

\*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Schillerstraße 19, parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit Glasabschluß versehen, ist sogleich oder auf 1. Oktober mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Werderstraße 59, parterre.

Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 31.

Hirschstraße 40, parterre, ist ein unmöbliertes Zimmer per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor im Hofe rechts.

\*3.3. Ein fein möbliertes und ein einfach möbliertes Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 8 im schwarzen Walfisch.

\*2.2. Bismarckstraße 71, in der Nähe des Kunstschulparkes, sind zwei sehr schön möblierte Parterrezimmer (Salon mit Schlafzimmer) zu vermieten. Ebenfalls sind zwei oder drei leere Mansarden zum Aufbewahren von Waaren und Möbeln zu vermieten.

\* Ein freundliches Parterrezimmer ist sofort an einen Einjährig-Freiwilligen zu vermieten: Douglasstraße 13, nächst der Infanteriekaserne.

\* Lessingstraße 15 sind 2 bis 3 unmöblierte Zimmer auf 1. November oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Ecke der Ruppurter- und Schützenstraße 65 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Zwei ordentliche Arbeiter können Wohnung erhalten. Näheres Durlacherstraße 52 im 4. Stock des Hinterhauses.

\* Kaiserstraße 81, 3 Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Karlstraße 33 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. und 3. Stock.

\* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*3.1. Luisenstraße 44, 3 Stiegen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern sofort zu vermieten. Daselbst wird im 5. Stock Wäsche zum Waschen angenommen.

\* Ludwigplatz 63, gegenüber der Infanteriekaserne, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer an einen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

An einen Herrn sofort zu vermieten: **Schloßplatz 17, Erdgeschoss,** 2 unmöblierte Zimmer (ohne Küche) mit Nebenraum und Kellerabteilung.

\* Ein großes, möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 5.

Gut möbliertes Zimmer mit besonderem Schlafzimmer und Balkon, gegenüber dem Stadtpark, ist sofort billig zu vermieten. **A. Weiss, Café Nowak, 2. Stock.** Nicht zu erfragen im Restaurant.

**Kreuzstraße 7** (Ecke der Kaiserstraße) sind zwei gut möblierte, freundliche Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch. 3.3.

**Bahnhofstraße 14** ist im 3. Stock ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer an 1 oder an 2 Herren sogleich billig zu vermieten. \*2.2.

**Westendstraße 4** sind im ersten Stock 2 fein möblierte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. \*3.3.

**Werderplatz 32** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer** ist sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten: Walhornstraße 36.

**Kaiserstraße 229,** 2 Treppen hoch, sind in feinem, ruhigem Hause zwei große, schön möblierte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer) auf Anfang November zu vermieten.

**Adlerstraße 42**

sind im 3. Stock schön möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

**Akademiestraße 7**

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch. \*2.1.

Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder getrennt sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 37, drei Stiegen hoch.

**Für Einjährig-Freiwillige**

sind im Hotel Lammhäuser schön möblierte Zimmer billig zu vermieten. 5.3.

**Pension**

für Damen in feinem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 4.1.

**Hotel Lammhäuser,**

**Nebenhaus Karlstraße.** Schön möblierte Zimmer zu 15-20 M. monatlich zu vermieten. 5.3.

**Mansarde,**

eine schöne, heizbare, auf die Straße gehend, event. mit Kammerchen auf 23. Oktober an eine ruhige Person zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Büreau zu vermieten.**

Karl-Friedrichstraße 2 ist ein Zimmer, als Büreau geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

**Atelier zu vermieten.**

Atelier, Kaiser-Allee 1, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten durch Freiherrl. v. Selbened'sche Verwaltung.

**Werkstätte,**

für jeden technischen Betrieb geeignet, auf Wunsch mit Kraftübertragung und elektrischem Licht, im Centrum der Stadt gelegen, ist zu vermieten. Näheres im Friedrichsbad.

**Werkstätten zu vermieten.**

Werderstraße 87 sind helle, geräumige Werkstätten, für Schreiner, Schlosser, Blechner geeignet, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor im Hof.

**Stallung**

für 2 Pferde und Burschengelag ist sogleich zu vermieten: Wollkestraße 19. Näheres Hirschstr. 15 im 2. Stock. 2.1.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein einfach möblirtes Zimmer mit zwei Betten und ein unmöblirtes Zimmer oder zwei einfach möblirte Zimmer werden gesucht. Offerten unter Nr. 6037 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein schön möblirtes Zimmer für einen Reisenden wird in der Nähe des Bahnhofs gesucht. Nach Zimmern und Wohnungen ist täglich Nachfrage. Franz Geuer, Reisebureau, Hebelstraße 11.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein gefestetes Mädchen, welches gut kochen kann und schon in einer Wirtschaft als Köchin war, wird auf 15. Oktober gesucht. Näheres Durlacher Allee 24 im Hinterhaus.

**M.** \*7.4. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärtig gute Stellen durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Grenzstraße 5, parterre.

\*2.1. In ein gutes Haus wird für sogleich oder 1. November eine durchaus selbstständige Köchin gesucht. Näheres Kriegstraße 35.

\* Ein der Schule entlassenes junges, braves Mädchen wird für leichte Arbeiten gesucht. Eintritt sofort. Zu erfragen Durlacherstraße 91 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle auf sofort. Zu erfragen Blumenstraße 21, parterre.

\* Ein Mädchen, welches kochen und bügeln kann, sucht auf 15. Oktober oder 1. November gute Stelle. Zu erfragen im Josephshaus, Ruffenstraße.

**Kapital auszuleihen.**  
58000 Mark sind per 23. Oktober ds. Js. ganz oder geteilt auf I. Hypothek zu 4% und auf II. Hypothek zu 5% auszuleihen. Offerten unter Nr. 5921 befördert das Kontor des Tagblattes. 4.4.

**34000 Mark**  
sind sogleich oder später gegen erste Hypothek oder gute zweite Hypothek auszuleihen. Adressen unter Nr. 6045 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**20000 Mark**  
sind bis Mitte Dezember d. J. im Ganzen oder in 2 Posten auf II. Hypothek auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ca. 5000—7000 M.**  
werden sofort oder später auf ein Anwesen in feinsten Herrschaftslage gegen genügende Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 5999 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Darlehen-Gesuch.**  
\*2.1. Es wird ein Darlehen im Betrage von 300 Mark gegen guten Zins und monatliche Rückzahlung aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten erbittet man unter F. 300 hauptpostlagernd Karlsruhe.

2.2. Ein angehender **Commis** wird von einem hiesigen Fabrikgeschäft zu baldigstem Eintritt gesucht. Off. mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche unter E. 2740 an Haassenstein & Vogler, A. G., Kaiser-Passage 1, erbeten.

2.2. Auf dem kaufm. Bureau eines Fabrikgeschäftes kann ein **Bolontär** sofort Stellung finden; bei Tüchtigkeit u. Fleiß erhält solcher nach einiger Zeit Gehalt. Off. mit Referenzangabe u. Lebenslauf unter D. 2739 an Haassenstein & Vogler, A. G., Kaiser-Passage 1, zu richten.

**Kaufmännischer Verein Karlsruhe,**  
Abtheilung für Stellenvermittlung,  
empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Stellensuchenden bestens. Zahlreiche Balancen und Bewerber sind stets vorgemerkt. 4.3.

# Griechische Weine

## Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.** In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, Ritterstrasse 10/12.

# Selzerbrunnen,

bestes und billigstes natürliches Mineralwasser,

empfehlen:

**A. E. Beck**, Kaiserstr. 150, **C. Cartharius**, Douglasstr., **L. Kemm**, Kaiserstr. 26, **J. Klasterer**, Kaiserstr. 100, **A. Körner**, Ludwigsplatz, **C. Neumann**, Kaiser-Allee, **Fr. Oesterle**, Blumenstr., **A. Steinmann**, Werberplatz, **Frau Schörnig**, Gartenstr.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold & silb. Medaillen.

# PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Zu haben in den besten Parfümerien und Seifen-Geschäften. Preis per Stück 25 Pf.



Zur Förderung des Wachstums der Haare, zur Stärkung des Haarbodens, sowie zur Erzeugung eines vollen und kräftigen Bartwuchses gibt es nichts Besseres, als die ächte, weltbekannte

## Anna Csillag'sche Haar- und Bartwuchs-Pommade.

Postversandt täglich aus der Fabrik von: **Anna Csillag**, Berlin SW., Kommandantenstraße 20. Preis per Diegel 75 Pf., 1 M. und 2 M., Thee zum Kopfwaschen 30 Pf. In Karlsruhe zu haben bei Hoffriseur **L. Haemer**, Marktplatz 5. \*13.2.

Neuheiten in:

**gestrickten Knaben-Anzügen, Tricot-Knaben-Anzügen, Cheviot-Knaben-Anzügen**

sind in grösster Auswahl und in dauerhaften Qualitäten für die Herbst- und Winter-Saison bei uns eingetroffen.

### Himmelheber & Vier,

Ausstattungs-Geschäft, 171 Kaiserstrasse 171.

**Knaben-Paletots** im Ausverkauf wegen Aufgabe dieses Artikels mit 15% Rabatt.

## Für einen Zeichner

hat ein Geschäft der Lebensmittelbranche einige Arbeit. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 21.

## Tüchtige Schlosser

finden Beschäftigung bei

**Emil Schmidt,**  
Hebelstraße 3.

9.1. Stellung erbält Jeder schnell überall bin. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl, Courier, Berlin—Westend.

## Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, —  
**Kellner** suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbüreau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stoc



## Dienstpersonal

aller Art findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri**, Adlerstraße 40. Dasselbst sucht ein braver Mann, welcher strotzt mit Pferden umgehen kann und auch Gartenarbeit versteht, Stelle bei einer Herrschaft.

## Lehrlingstelle.

3.3. Auf unserm Bureau findet ein junger Mann aus achtbarer Familie als Lehrling Stellung. Angebote an die Adresse erbeten:

**Chemische Fabrik bei Karlsruhe**  
**Rohreck & Seilnacht.**  
Post Ruppurr.

## Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher das Feiturgeschäft gründlich erlernen will, unter günstigen Bedingungen gesucht bei **H. Delpy**, Feitur, Kaiserstraße 136.

## Meller-Gesuch.

\*2.1. Ein tüchtiger Meller findet Stelle: Ublandstraße 23. \*2.1.

## Monatsstelle

findet ein ehrliches, fleißiges Mädchen oder eine Frau. Näheres Kriegstr. 40, eine Treppe hoch rechts.

## Stellen-Gesuche.

\*3.3. Ein tüchtiges Fräulein, welches mehrere Jahre die Stelle am Büffet in feineren Restaurants selbstständig bekleidete, sucht in einem feineren Wurstwaarengeschäft als Ladnerin Stellung. Näheres Steinstraße 16, eine Treppe hoch links.

## Kommisstelle Gesuch.

\*3.2. Ein mit den besten Zeugnissen versehener junger Mann, welcher in Kontorarbeiten und der Expedition durchaus bewandert und flötter Stenograph ist, sucht sofort Stellung in einem Engros- oder Fabrikgeschäft. Gefl. Offerten sind unter Nr. 5995 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Beschäftigungs-Gesuch.

\* Ein Schulkandidat sucht auf einige Wochen Beschäftigung auf einem Bureau oder durch Nachhelfestunden. Gefl. Offerten unter Nr. 6038 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Betteconverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

**M. Kühner,**

Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondelpfah, im 2. Stoc des Hinterhauses.

## Sehr billig

werden Herren- und Damenkleider, Handschuhe zc. gereinigt und wie neu hergestellt.

**E. Betz, Herrenstraße 9.**

## Verloren.

\* Von Samstag Nacht auf Sonntag wurde eine Pelervine verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Fässer-Verkauf.

— Eine größere Partie Fässer von 100, 150, 200 und 350 Liter Gehalt, äußerst solid gearbeitet, stehen zum Verkauf: Durlacherstraße 95.

## Julius Dehn, Karlsruhe,

Fabrik des ächten Linoleum-Fussbodenglanzlackes,  
55 Zähringerstrasse — Fernsprech-Anschluss 201.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir, Sie auf den von mir als Spezialität fabrizierten Artikel:

## Aechten Linoleum-Fussbodenglanzlack

in den bekannten 8 brillanten Farben Nr. 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27 und 28 aufmerksam zu machen.

Dieser Lack ist der beste Anstrich für Fussböden, der derzeit im Handel zu haben ist. — In einer Stunde hart trocknend, liefert er ein elegantes Aussehen, übertrifft an Haltbarkeit und Schönheit der Farben alle anderen Fussbodenlacke und da der Anstrich mit der grössten Leichtigkeit von den Bediensteten des Hauses selbst ausgeführt werden kann, sollte Niemand versäumen, mein Fabrikat einzuführen.

Die Deckkraft meines Linoleum-Fussbodenglanzlackes ist eine ganz vorzügliche, weshalb ein einmaliger Anstrich genügt, um neue oder ältere Fussböden fertig herzustellen.

Der Preis ist in Folge Herstellung bei grossem Betriebe ein sehr vorteilhafter und offerire ich: 1 Pfund für 50 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à 48 Pf., bei Abnahme von 25 Pfund à 46 Pf.

An der Kasse meines Verkaufslokals werden Anstrichbüchlein mit Gebrauchsanweisung gratis verabfolgt, wie auch jede mündliche Auskunft hierüber bereitwilligst erteilt, auch lasse ich auf Wunsch Proben der fertigen Lacke und Musterbüchelchen gratis und franco zugehen.

Postsendungen mit Netto 4 Kilo M. 5.25 franco und Packung frei.

Mein Fabrikat ist ferner zu haben bei:

**Herm. Mösch**, Colonialwaaren-Handlung, Lessingstrasse 5.

**Rudolf Fischer**, Maler, Herrenstrasse 6.

# J. Westheimer.

Von meiner Einkaufsreise zurück, offerire ich nachstehende Gegenstände in grösster Auswahl zu aussergewöhnlich billigen Preisen:

**Tricot-Tailen,**  
**Tricot-Blousen,**  
**Barchent-Blousen,**  
**Calmuck-Blousen,**  
**Flanell-Blousen,**

## Kinderkleider

in Tricot, Stoff und Sammt,

für 1-15 Jahre passend,

dabei 100 Stück Pariser Modell-Kleidchen,

## Knabenanzüge

in Tricot, Cheviot und Sammt,

## Unterröcke

in allen möglichen Stoffen.

100 Dtzd. schwarze, elegante Schürzen zur Hälfte des reellen Werthes. 4.3.

# J. Westheimer.

**Zu verkaufen:**

ein schwarzer Damenmantel (Wolltrips), so gut wie neu. Zu erfragen bei Frau Mayer, Obsthäuschen, Bahnhof.

\* Eine Violine und ein kaum gebrauchtes Sasherdchen sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut erhaltener Wintermantel, 1 Kinderwintermantel und 2 Jacken sind billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 49 im Laden.

\* Ein eleganter, verstellbarer Herrschaftsherd mit Porzellanrosetten und Nidelbeschlag ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen: Marienstraße 77 im 2. Stock.

— Eine feine Kameeltaschengarnitur und ein Kameeltaschendivan sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 23 im 2. Stock.

— Badewannen jeder Art und Größe, Sitzbadewannen, Abwaschwannen, Kehrriechständer, Zinkeimer, Kohlen- und Fülleimer zu den billigsten Preisen zu haben bei Reinhold, Akademiestraße 14 im Hinterhaus.



**Briefmarken-Handlung,**  
Schätzungs- und Untersuchungsgestelle,  
Marienstraße 28, 3. Stock.  
Verkauf, Ankauf, Tausch von  
Briefmarken, Ganzsachen und  
Sammlungen. —  
Commissions-Verkauf.

**Kameeltaschen-Divan,**

ein neuer, steht sehr billig zum Verkauf: Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus, parterre. 31.

**Gaskocher**

mit 3 Flammen ist billig zu verkaufen: Körnerstraße 2, drei Treppen hoch links. \*21.

\* Ein kleiner eiserner Herd ist billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstr. 5.

**Zu kaufen gesucht:**

ein kleines Pritschentwägelchen.

**Molkerei Butterblume.****Reine geehrten Herrschaften.**

— Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle.

Frau A. Neutlinger Wwe.,  
Marlgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

**Ankauf**

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln, Zeitungen, Akten, Briefen zum Einstampfen und wird gut bezahlt.

**Moritz Tuwiener,**  
Waldbornstraße 35.

**Ankauf.**

— Empfehle mich bestens zum Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern,

Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln,

Ankauf von Schuhen u. Stiefeln zc. zc. und zahle hierfür die höchsten Preise.

**J. Levy, Marlgrafenstraße 23**

**Ankauf.**

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,  
**Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,  
**Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Marlgrafenstr. 16/18.**

**Zu kaufen sucht**

getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Borten, Gold und Silber zc., ferner Möbel aller Art, Betten und Metalle und zahlt die höchsten Preise: **J. Flachzinski, Durlacherstraße 101.** —

**Bekanntmachung.**

Unsere beiden Geschäfte

**Amalienstraße 53 und Kreuzstraße 17**

sind an Sonntagen geöffnet:

Morgens von 6 bis 9 Uhr und von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

**Molkerei Butterblume.**

Der Verwalter: **Regisser.**

**Kinder-Mäntel**

empfehle in reicher Auswahl und zu ausserordentlich billigen Preisen

**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstrasse 185.

 **Tuchhandlung D. Veit & Cie.**

Wir beehren uns mitzutheilen, daß unser Lager in

**Tuchen, Buckskins, Kammgarnen, Cheviots und Paletotstoffen**

reichlich sortirt ist. Musterkollektionen stehen gerne zur Verfügung.

**D. Veit & Cie., Kaiserstraße 122,**

neben Herren Billinger, Kirner & Cie.,

früher Kaiserstraße 143.

**Linoleum.**

Nur noch diese Tage **19 Karl-Friedrichstraße 19.**

Um Rückfracht zu ersparen, verkaufe zu **spotbilligen** Preisen: **Linoleum** und **Linoleum-Neste**, **Linoleum-Vorlagen** in allen Größen, **Wachstuch-Nouveau**, **Wachstuch-Neste**, **Gummituch**, **Gummi-Betteinlagen** und **Schürzen** für Damen und Kinder.

Nur noch diese Tage **19 Karl-Friedrichstraße 19.**

**H. Henniges, Hannover.**

**Kunstfärberei und chemische Waschanstalt**

von

**C. L. Timeus, Marienstraße 21,**

empfehle sich im Färben und Waschen der Herren- und Damengarderobe sowie Möbelstoffe, Teppiche zc.

Färberei von **Straussfedern** in allen Farben.

**Gaskronen, Speisezimmerlampen, Ampeln, Wandarme**

empfehlen in grösster Auswahl zu Fabrikpreisen und übernehmen die Installation auch mit **Auer'schen Glühlichtern**

42.

**F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelplatz.**

# Telegramm.

Unterzeichneter beehrt sich, seinen werthen Abnehmern ergebenst bekannt zu geben, daß er dort mit beinahe einer Waggonladung verschiedener Waaren eintrifft und am Donnerstag den 4. Oktober im großen Laden Erbprinzenstrasse 3 einen so bedeutend großen Ausverkauf veranstaltet, wie ihn Karlsruhe noch nie gesehen. Mit ca. 30 bis 60% Preisermäßigung werden nur hochfeinste und feinere Teppiche, Portièren, Tischdecken, Gardinen, neue Damenkleiderstoffe in Seide und Wolle, Reste Buckskinstoffe für Herren-Anzüge und Beinkleider, Bettvorlagen, Steppdecken, Hand- und Taschentücher, weiße Baumwolltuche und Leinen für Betttücher, Tafelgedecke mit 6 und 12 Servietten und viele andere Waaren ausgelegt.

**S. Fabian** (Frankfurt a. M. und Berlin G.), in Karlsruhe vom 4. Oktober an im großen Laden Erbprinzenstrasse 3.

Wir erlauben uns, den Empfang sämtlicher Neuheiten für **Herbst und Winter** in farbigen und schwarzen Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Regenmänteln, Jaquettes, Capes, Radmänteln, Kindermänteln, Unterröcken zc. in größter Auswahl zu den billigsten Preisen ergebenst anzuzeigen.

**L. S. Léon Söhne,**  
175 Kaiserstraße 175.

Anfertigung nach Maas von Costümes und Confections zu sehr billigen Preisen.

## Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf



nur in der Kaiser-Passage.

Wer auf wirklich gute und billige Schuhwaaren reflektirt, der verläßt sich nicht, seinen Bedarf zu decken. Empfehle noch großes Lager Herren-, Damen- und Kindertiefel, ebenso alle Arten Winterschuhe; noch großer Vorrath Sommerschuhwaaren wird, um ganz zu räumen, spottbillig abgegeben.

Achtungsvoll

**Wilh. Wacker,**  
nur in der Kaiser-Passage.

136.

## Nähmaschinen,

das beste und solideste Fabrikat, verkauft unter fünfjähriger reeller Garantie

**Alois Ziegler,**

Gottesauerstraße 5, 4. Stock

## Alb. Maeyer sen.,

Hirschstraße 25,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung, Baublecherei und Reparaturen aller Art unter Garantie billigt.

## Für Hausfrauen.

**Günther & Noltemeyer**

zur Lust bei Sameln,

Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaachen, liefern waschechte Kleiderstoffe, schwarze Cachemires, Flanelle, Buckskins, Portièren, vorzügliche Teppiche und Läufer, Schlafdecken etc.

Die neuesten Muster sind eingetroffen. Annahme von Aufträgen und Musterlager bei

**E. Dellenbach,**

Augustastraße 1, 1 Treppe hoch.

## Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Das Winterhalbjahr unserer, im Verein mit dem Kaufmännischen Verein hier, unter Leitung des Herrn Professors Dr. Firnhaber, Direktor der Oberrealschule, stehenden

### kaufmännischen Lehrkurse

beginnt am

**Montag den 8. Oktober d. J.**

Anmeldungen zu demselben nimmt unser Secretariat, Kaiserstrasse 58, sowie Herr J. Liepmannsohn, Vorstandsmitglied des Kaufmännischen Vereins, Kaiserstrasse 136, und das Directorium der Oberrealschule, Waldhornstrasse 9, entgegen.

**Der Vorstand.**

32.

## Stenographie-Kurs.

Wir eröffnen **Donnerstag den 4. Oktober 1894** unter der bewährten Leitung des Herrn Lehrers Kaufmann wieder einen

### neuen Unterrichtskurs

zur Erlernung der Stolze'schen Stenographie.

**Unterrichtszeit:** Dienstag und Donnerstag, Abends 8—9 Uhr.

**Lehrzimmer:** Gewerbeschule, Zirkel 22, Zimmer 20.

**Sonorar:** Mk. 6.—.

Anmeldungen werden gefl. entgegengenommen bei Herrn F. Schmidt, Docent am Polytechnikum, Lachnerstraße 14, in der Buchhandlung Nennich, Kaiserstraße 76, und am ersten Unterrichtabend im Lehrzimmer.

**Der Vorstand**

des Stolze'schen Stenographen-Vereins.

22.



215 Geschäfte

in allen Theilen  
Deutschlands.

Hamburger Engros-Lager

**Max Michelsohn,**

167 Kaiserstrasse 167.

215 Geschäfte

in allen Theilen  
Deutschlands.**Abtheilung für Wollgarne.**

Strickwolle Nr. 14	Strang 100 Gramm	<b>30</b> Pfg.
Strickwolle Nr. 15	Strang 100 Gramm	<b>43</b> "
Strickwolle Nr. 16	Strang 100 Gramm	<b>60</b> "
Strickwolle Nr. 20	Strang 100 Gramm	<b>85</b> "
Strickwolle Hammonia	Strang 100 Gramm	<b>80</b> "
Strickwolle Scarborough	Strang 100 Gramm	<b>85</b> "
Strickwolle Angora	Strang 100 Gramm	<b>110</b> "
Rockwolle 10 super	Strang 100 Gramm	<b>60</b> "

Die Preise sind im Pfund billiger!

sowie

Perlwolle, Straussenwolle, Zephyrwolle,  
Gobelinwolle, Mooswolle, Corallenwolle, Nor-  
dische Wolle, Hamburger Wolle, Mohairwolle,  
Orientwolle, Rundwolle in grosser Auswahl.

Ich mache besonders darauf aufmerksam, dass meine sämtlichen Wollgarne  
**reelle, vollgewichtige Gewichtseintheilung**  
haben.

**Jeder Strang enthält 100 Gramm**

und nicht, wie vielfach, um den Schein der Billigkeit zu erlangen, Wollgarne,  
welche nur in 63 und 72 Gramm-Strängen eingetheilt sind, verkauft werden.

Hamburger Engros-Lager  
**Max Michelsohn,**  
167 Kaiserstrasse 167.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.